

Informationen zum TV Produkt der BBV Deutschland GmbH (Leistungsbeschreibung) für Privatkunden

1. Leistungsbeschreibung BBV TV

BBV TV ist eine Fernseh-Dienstleistung, die durch die BBV Deutschland als Vertragspartner des Endkunden erbracht wird. Dies hat lizenzrechtliche Gründe.

Der Kunde akzeptiert, dass die Entgelte für BBV TV und eventuell gewählter Optionen durch eine BBV-Regionalgesellschaft im Namen und Auftrag der BBV Deutschland in Rechnung gestellt wird.

BBV TV ist nur auf dem Glasfasernetz der BBV Regionalgesellschaften und nur in Kombination mit einem OPTIMAX Produkt verfügbar.

1.1. BBV Digital TV Empfänger

Auf einem Großteil der Fernsehgeräte kann BBV TV genutzt werden. Technisch erforderlich ist die Verbindung des Fernsehgerätes mit dem BBV Digital TV-Empfänger. Die Verbindung erfolgt idealerweise über den HDMI-Anschluss. Für alternative Verbindungen informieren Sie sich bitte im Handbuch Ihres TV-Gerätes oder dem Fachhandel.

BBV TV kann mit bis zu zwei BBV Digital TV-Empfängern genutzt werden. Die Installation dieser liegt im Verantwortungsbereich des Kunden. Wird BBV TV mit mehr als einem BBV Digital TV-Empfängern verwendet so wird automatisch das zuerst installierte Gerät als primäres (Master-) Gerät für Aufnahmen und Timeshift konfiguriert. Sie können dieses jederzeit in den Einstellungen Ihres TV-Empfängers ändern.

Der BBV Digital TV-Empfänger ist möglichst via Ethernet-Verkabelung mit dem Internet zu verbinden. Der BBV Digital TV-Empfänger kann jedoch durch den Kunden auch über WLAN oder DLAN verbunden werden, was aber u.U. zu Qualitätseinschränkungen führen kann, wenn die Verbindung nicht über genügend Bandbreite und Stabilität verfügt. BBV übernimmt keine Verantwortung für Qualitätsprobleme, die im Zusammenhang mit der Verbindung zwischen dem BBV Digital TV-Empfänger und dem BBV Glasfaseranschluss stehen. Die Set-Top-Box verfügt über einen optischen Anschluss, der mit der HiFi-Anlage verbunden werden kann.

1.2. Lokale Aufzeichnung

Aufgrund rechtlicher Rahmenbedingungen ist es BBV nicht erlaubt, Sendungen zentral aufzuzeichnen und auf Abruf dem Kunden zur Verfügung zu stellen (nPVR, network personal video recording). BBV TV-Kunden haben aber die Möglichkeit, Sendungen lokal aufzuzeichnen. Dafür muss ein geeignetes USB-Speichermedium an den BBV Digital-TV Empfänger angeschlossen werden. Hierbei sind die Aufnahmen aus rechtlichen Gründen mit dem Digital-TV Empfänger verknüpft und können nur auf diesem abgespielt werden. Verwendet der Kunde mehr als einen Digital-Empfänger so findet die Aufzeichnung auf demjenigen Gerät statt, welches als Master konfiguriert wurde. Empfehlungen zur Leistungsfähigkeit des USB-Speichermedium können der Webseite von BBV Deutschland entnommen werden. BBV hat keinen Einfluss auf die Zuverlässigkeit des vom Kunden eingesetzten Speichermediums und haftet nicht für die Verfügbarkeit der Aufnahmen.

1.3. BBV TV Basis-Paket

Das BBV TV Basis-Paket enthält rund 90 SD- und HD-TV-Sender. Um die TV-Sender auf dem Fernsehgerät zu empfangen, ist der BBV Digital-TV-Empfänger notwendig.

Pro Glasfaseranschluss und BBV Basis-Paket können bis zu drei Videoströme gleichzeitig übertragen werden. Dies ermöglicht den Anschluss von bis zu zwei BBV Digital-TV-Empfängern oder die gleichzeitige TV-Nutzung und Aufzeichnung (Voraussetzung s.u.) und Nutzung an einem mobilen Endgerät (siehe Option unten). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zurzeit pro BBV TV-Vertrag nur zwei Digital-TV-Empfänger verwendet werden können.

Das BBV Basis-Paket bietet verschiedene Funktionalitäten, wie ein App-Center, zeitversetztes Fernsehen (Timeshift), Program Guide (EPG), Zugriff auf Online-Mediatheken via hbbTV.

BBV stellt die aktuelle Senderliste auf der Internetseite zur Verfügung.

Aus lizenzrechtlichen Gründen können einige Funktionen nicht für alle Sender verfügbar gestellt werden. BBV übermittelt die digitalen Rundfunk- und TV-Signale bis zum Übergabepunkt (Erfüllungsort). BBV übermittelt diese Signale nur, soweit dies die Bindung an Gesetze, (internationale) Vereinbarungen und Entscheidungen Dritter (z.B. von Landesmedienanstalten, Programmveranstaltern und Plattformbetreibern) vorschreibt. Einzelne Kanäle, deren Belegung und Nutzung können geändert werden. Hierunter fällt auch die Möglichkeit, während der Vertragslaufzeit technische Verbesserungen einzuführen, insbesondere auch die zur Übertragung digitaler Signale genutzte Bandbreite zu reduzieren, ganz oder teilweise einzustellen und zu einer gegebenenfalls verschlüsselten Signalverbreitung zu wechseln.

Der BBV TV-Kunde erhält nach Abschluss eines Nutzungsvertrages für BBV TV von BBV seinen individuellen Benutzernamen und Passwort zur Verfügung gestellt, die er bei der erstmaligen Inbetriebnahme am TV eingeben muss.

1.4. Lieblingssender

Im Menü unter Einstellungen kann der Nutzer von BBV TV eine Favoritenliste der Sender erstellen, die ihm besonders gefallen. Er hat die Wahl zwischen der vollständigen Senderliste oder den Sendern in der Favoritenliste.

1.5. Timeshift

Mit Timeshift werden folgende Funktionen angeboten:

Live Pause: Bei dem ausgewählten Sender besteht die Möglichkeit, die aktuell laufende Sendung anzuhalten und später fortzusetzen, solange die Sendung noch in Echtzeit läuft.

Neustart: Bei dem ausgewählten Sender besteht die Möglichkeit, bei der aktuell laufende Sendung zum Anfang der Aufzeichnung zurückzuspringen, solange die Sendung noch in Echtzeit läuft.

Zurück: Im Rahmen der aktuellen Aufzeichnung 30 Sekunden bzw. 2 Minuten (je nach verwendeter Taste der Fernbedienung) zurückspringen. Diese Funktion ist nur im Rahmen der aufgezeichneten Zeitspanne verfügbar.

Vorwärts: Im Rahmen der aktuellen Aufzeichnung 60 Sekunden bzw. 5 Minuten (je nach verwendeter Taste der Fernbedienung) vorwärts springen.

Go To Live: Mit einer Taste zum Live-Bild springen.

Aus lizenzrechtlichen Gründen ist Timeshift nur auf einem (Master-) Gerät verfügbar.

1.6. Apps

Das App-Center bietet die Möglichkeit Zugriff auf viele Apps zu erhalten. Mit der Nutzung der hbbTV Technologie stehen die TV-Mediatheken einiger großer Sender zur Verfügung.

BBV bietet mit dem Maxdome-App Zugriff auf die Videothek von Maxdome (www.maxdome.de) an. Der Nutzer benötigt einen Maxdome-Account, den er im Internet oder im App anlegen kann. Für die Nutzung von Maxdome geht der Kunde eine eigene Kundenbeziehung zu Maxdome ein und zahlt für die Nutzung auch direkt an Maxdome. BBV ist in diesem Prozess nicht involviert.

1.7. Bedienung

Fernbedienung: Zur Bedienung der Set-Top-Box ist eine Fernbedienung enthalten, die programmiert werden kann um auch das Fernsehgerät zu bedienen um zwei Fernbedienungen zu vermeiden.

Program Guide: Der Elektronische Program Guide (EPG) bietet eine elektronische Programmzeitschrift, in der alle Sender mit den Sendungen der kommenden 14 Tage enthalten sind. Der EPG ist über die Fernbedienung aufrufbar.

Mit dem Mini Guide werden bei jedem Senderwechsel kompakte Informationen (Titel, Dauer, Kurzinfo) zu jeder Sendung für wenige Sekunden eingeblendet.

1.8. BBV TV Mobile

BBV TV Mobile ist eine sogenannte Second-Screen Applikation und ermöglicht den Zugriff auf BBV TV von mobilen Endgeräten oder vom heimischen PC aus. BBV TV Mobile ist eine kostenpflichtige Zusatzoption zum BBV TV Basis-Paket. Der Nutzer von BBV TV Mobile muss sich am jeweiligen Endgerät mit seinem Benutzernamen und seinem Passwort einloggen.

BBV TV Mobile bietet einen Programmführer, der die vollständige Senderliste oder die Sender der Favoritenliste zeigt. In diesem Programmführer können auch Sendungen aufgezeichnet werden. Die eigentliche Aufzeichnung findet auf dem USB-Speichermedium am Digital TV Empfänger statt.

BBV TV Mobile bietet auch die gebuchten Sender als Live-TV an. Aus rechtlichen Gründen ist die Übertragung von Live-TV aber nur mit Endgeräten möglich, die mit dem Netz der BBV kabelgebunden oder kabellos verbunden sind. Eine Nutzung außerhalb des BBV-Netzes oder im Ausland ist nicht möglich.

BBV TV Mobile Apps sind nur für die Plattformen Android und iOS im Google Play Store und im Apple App-Store verfügbar.

Die Webseite für BBV TV Mobile-Nutzung am PC oder Laptop findet man unter: <https://www.bbv-tv.net/login>.

1.9. Sicherheit

BBV hat keinen Einfluss auf die bereitgestellten Inhalte. Diese obliegen dem jeweiligen Inhalte-Anbieter bzw. Sendeanstalt.

Soll verhindert werden, dass bestimmte TV-Programme z.B. von Kindern gesehen werden, wird empfohlen, die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort für BBV TV) nicht frei zugänglich aufzubewahren und sich nur dann einzuloggen, wenn die TV-Programme von autorisierten Personen geschaut werden.

2. Zusatz-Optionen für BBV TV

Folgende Optionen können zusätzlich zum Basis-Paket kostenpflichtig dazu gebucht werden:

BBV TV HD+: Ca. 20 SD-Sender werden in HD-Qualität für die Nutzung über dem BBV Digital-TV Empfänger übertragen. Die Liste dieser Sender kann Änderungen unterworfen sein. Sollte der Kunde mehrere BBV TV Boxen in Verwendung haben so ist die BBV TV HD+ Funktion auf die als Master konfigurierte Box beschränkt.

BBV TV Mobile: Sender der privaten Sender (also der nicht öffentlich-rechtlichen Sender) werden nur für die Nutzung auf dem BBV Digital-TV-Empfänger in HD ausgestrahlt. Die Nutzung im Web und auf mobilen Geräten (im Rahmen der Option BBV TV Mobile) ist aus lizenzrechtlichen Gründen lediglich in SD-Qualität möglich.

Sprachpakete:

- Portugiesisch
- Italienisch
- Spanisch
- Türkisch
- Polnisch
- Russisch

Aktuelle Informationen zu Sendern und Preisen der Optionen sind im Internet verfügbar. Sollten Sie BBV TV Mobile gebucht haben so sind die Sprachpakete ebenfalls über BBV TV aufrufbar.

3. Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen

Für die Produkte und Optionen der BBV gelten folgende Mindestvertragslaufzeiten und Kündigungsfristen:

	Mindestvertrags- laufzeit	Kündigungsfrist	Automatische Verlängerung
BBV TV	12 Monate	3 Monate vor Vertragsende	12 Monate
Alle Optionen BBV TV	3 Monate	1 Monat vor Vertragsende	3 Monate
BBV TV bei Miete des Digital-TV Empfängers	24 Monate	3 Monate vor Vertragsende	12 Monate

Die Mindestvertragslaufzeit beginnt mit dem Tag der Aktivierung des jeweiligen Produktes. Verträge werden automatisch verlängert, wenn sie nicht vor Erreichen der Kündigungsfrist vor Ablauf der Mindestvertragslaufzeit oder Ablauf der Verlängerung schriftlich vom Kunden gekündigt werden. Zusatzoptionen, die zu einem OPTIMAX-Vertrag hinzugebucht wurden, enden spätestens mit dem Ende des OPTIMAX-Vertrages.

Stand: 21.02.2019